

Karl-Heinz-Beckurts-Preis für Daimlers „6D Vision“

Daimler wird für das neu entwickelte Sicherheitssystem "6D Vision" mit dem Karl-Heinz-Beckurts-Preis geehrt. Die Daimler-Forscher Dr. Uwe Franke, Dr. Stefan Gehrig und Dr. Clemens Rabe nehmen den Preis am 26. November in München für ihre herausragenden Leistungen entgegen.

Ihnen und ihren Kollegen gelang die Entwicklung eines Sicherheitssystems, das den Fahrer auch in sehr komplexen und unübersichtlichen Verkehrssituationen, etwa an Kreuzungen oder in Baustellen, optimal unterstützt. Das System wird 2013 erstmalig in der neuen Mercedes-Benz S-Klasse in Serie gehen.

Der Name "6D Vision" setzt sich aus der gleichzeitigen Bestimmung der Position (drei Dimensionen) und der Bewegung (weitere drei Dimensionen) der Objekte zusammen. Die Sensoren des Autos erfassen dabei im Bruchteil einer Sekunde, was um sie herum geschieht, deutlich schneller als der Mensch. Sie erkennen bewegte Objekte wie Fahrzeuge oder Fußgänger, messen deren Position und Bewegungsrichtung samt Geschwindigkeit und berechnen, wie diese sich im Straßenverkehr weiter verhalten werden. Die im Auto verbauten Assistenzsysteme sollen in kritischen Situationen dann schnell und angemessen reagieren.

Der Karl-Heinz-Beckurts-Preis würdigt die herausragenden Ergebnisse des Daimler-Forscherteams auf dem Gebiet der Stereobildverarbeitung und des Bildverstehens. Die neue Fahrzeugtechnologie erkenne die Gefahren und die oft komplexen Fahrzeugumgebungen im Straßenverkehr schnell und umfassend und wird laut Daimler demnächst entscheidend zur Reduzierung von Unfällen beitragen. Die Technologie „6D Vision“ soll, wie Vorstandsmitglied Dr. Thomas Weber betont, auch anderen Herstellern zugänglich gemacht werden.

Die Karl-Heinz-Beckurts-Stiftung vergibt den Preis jährlich, um herausragende wissenschaftliche und technische Leistungen zu würdigen, von denen wesentliche Impulse für industrielle Innovationen in Deutschland ausgehen oder zu erwarten sind.
(ampnet/deg)

Bilder zum Artikel:



Daimlers Sicherheitssystem "6D Vision" wird mit dem Karl-Heinz-Beckurts-Preis ausgezeichnet. Die beteiligten Forscher (von links) Dr. Stefan Gehrig, Dr. Uwe Franke, und Dr. Clemens Rabe nehmen den Preis am 26. November in München entgegen.